



Waltraut Zehne

*17.03.1932

† 04.12.2021

Nach kurzer schwerer Krankheit ist Waltraut Zehne am 4.12.2021 im Alter von 89 Jahren verstorben. Waltraut war seit 2003 im Club und hat im Laufe ihrer langen aktiven Zeit etliche nationale und internationale Erfolge errungen.

Mit 15 Jahren hielt Waltraut das erste Mal einen Tischtennisschläger in der Hand. „Den habe ich von einer Bekannten geschenkt bekommen“, erinnerte sie sich. Der Schläger war auf einer Seite mit Kork, auf der anderen mit Gummi beklebt. „Und schräg war der auch noch. Das musste ich bei den Schlägen ausgleichen“, sagte sie schmunzelnd. Ihr Talent zeigte Zehne 30 Jahre lang in der Frauen-Oberliga, der seinerzeit höchsten Spielklasse in Deutschland. Höhepunkt: Der Sieg im Deutschlandcup mit der Mannschaft 1962.

Vier Weltmeistertitel, 14 Deutsche Meisterschaften, neun Norddeutsche Meisterschaften in Folge und unzählige Landes- und Bezirksmeistertitel: Waltraud Zehne hat im Senioren-Tischtennis alles gewonnen. In Stockholm holte sie sich 2012 mit Martha Wilke ihren vierten WM-Titel im Doppel nach den Triumphen in Dublin (1992, Ü 60), Manchester (2002, Ü 70) und Rio de Janeiro (2008, Ü 75). Jede Menge Titel holte sie mit der 2018 verstorbenen Ilse Lantermann.

Ihre letzte internationale Teilnahme war die Senioren-Weltmeisterschaft in Neuseeland.

2014 wurde sie noch einmal deutsche Vizemeisterin und 2015 wurde mit Martha Wilke der 3. Platz im Doppel bei den Deutschen Meisterschaften erreicht.

Neben den sportlich errungenen Medaillen besaß sie die Sportmedaille für Verdienste um den Niedersächsischen Sport: „Die wurde ihr 1993 verliehen.“ Da hat sie auch Gerhard Schröder, damals Ministerpräsident von Niedersachsen, kennengelernt. „Ein netter Kerl, war ihr Kommentar im Göttinger Tageblatt“.